

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Köln

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Umwelt und Grün
Herrn Rafael Christof Struwe

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 05.12.2017

AN/1848/2017

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|-------------------------------|--------------------------|
| Ausschuss für Umwelt und Grün | 07.12.2017 |

Verbreiterung der A59 - Kompensationsmaßnahmen im Rechtsrheinischen

Sehr geehrter Herr Struwe,

bitte setzen sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Umwelt und Grün am 07.12.2017:

Der Landesbetrieb Straßen NRW hat vor kurzem die Planungen zur Erweiterung der BAB A 59 vorgestellt. Im Zusammenhang mit der Realisierung dieser Maßnahme müssen auch Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen festgelegt werden.

Im rechtsrheinischen Köln gibt es ein hohes Defizit an Grün- und Freiflächen. So wird u.a. seit vielen Jahrzehnten über die Vollendung eines rechtsrheinischen Grüngürtels diskutiert und auch die vorgesehenen Grünzüge als Verbindung zwischen Grüngürtel und den östlichen Waldgebieten bieten ausreichend Potenzial für eine ökologische Aufwertung.

Aus diesem Grunde erscheint es sinnvoll, die für den Ausbau der BAB A 59 erforderlichen Kompensationsmaßnahmen mit der städtischen Grünplanung überein zu bringen.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. In welchem Umfang sind für die Verbreiterung der A 59 im rechtsrheinischen Köln Kompensationsmaßnahmen erforderlich?
2. Können die Kompensationsbedarfe mit der og. Städtischen Grünplanung überein gebracht werden? Auf welchen Flächen sollen diese erfolgen und welche Ziele sollen damit erreicht werden?
3. Wie sieht die Zeitschiene zur Realisierung aus?

gez. Niklas Kienitz
(CDU-Fraktionsgeschäftsführer)

gez. Jörg Frank
(Grüne-Fraktionsgeschäftsführer)

